

Anleitung zum Ausfüllen der Formulare „Total assets“ und „Total risk exposure“ für die Einreichung der Gebührenfaktoren

April 2016

1 Allgemeine Anleitung für beide Formulare¹

- „Name“, „MFI Code“ und „LEI Code“ beziehen sich auf den Gebührenschuldner.
- Falls zutreffend, ist der „MFI Code“ anzugeben; der „LEI Code“ ist obligatorisch, ausgenommen der Gebührenschuldner ist eine Zweigstelle und der „LEI Code“ ist nicht verfügbar.
- Die Beträge für die „Total assets“ (gesamte Aktiva) und das „Total risk exposure“ (Gesamtrisikobetrag) sind in Euro anzugeben.
- Die Spalte „comments“ (Anmerkungen) in beiden Formularen sollte von den beaufsichtigten Unternehmen für zusätzliche Angaben, die zur Interpretation der Daten dienen können, oder sonstige, an die NCA weiterzuleitende Informationen genutzt werden.

Vorzeichenregelung

Die Datenwerte in beiden Formularen sind in absoluten Beträgen anzugeben.

Sicherstellung der Datenqualität

Der Prozess zur Sicherstellung der Datenqualität, d. h. die implementierten Kontrollen zum Vergleich der unter „Total risk exposure“ und „Total assets“ eingefügten Beträge mit der aufsichtsrechtlichen Meldung an die EZB, wird in den folgenden Abschnitten beschrieben.

¹ Die beiden Formulare sind unter folgendem Link in den Landessprachen abrufbar:
<http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32015D0007&from=EN> (Anhang I & II).

2 Anleitung für das Formular „Total risk exposure“ (TRE)

Die zutreffenden gelb markierten Zellen sind auszufüllen. Die Unternehmen sind zeilenweise von Position 1021 (Unternehmen 1) bis 1320 (Unternehmen 300) aufgeführt.

Die Kopfzeile enthält folgende Angaben:

- „Reference period“ (Bezugszeitraum): Beim „Total risk exposure“ ist nur die Angabe 31/12/2015 möglich
- „Date“ (Abgabedatum): In dieses Pflichtfeld ist das Abgabedatum der Meldung einzutragen
- „Name“ (Name des Instituts oder der Bankengruppe): In diesem Pflichtfeld ist der Name des Gebührenschuldners anzugeben (das Gebühren entrichtende Institut, die Gebühren entrichtende Zweigstelle oder das als Gebührenschuldner für eine gesamte Gruppe benannte Gebühren entrichtende Unternehmen)
- „MFI Code“ (MFI-Code des Gebührenschuldners): Dies ist ein Pflichtfeld
- „LEI Code“ (LEI-Code des Gebührenschuldners): Dieses Feld bleibt bei den Zweigstellen leer

Die Zellen in Zeile 010 müssen je nach „Type of institution“ (Art des Instituts) folgende Angaben enthalten:

- (a) „Type of institution“ = 1: eine beaufsichtigte Gruppe ohne Tochterunternehmen in nicht teilnehmenden Mitgliedstaaten oder Drittländern muss das in Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe a des Beschlusses EZB/2015/7 festgelegte Verfahren anwenden. Bei „Risk exposure amount“ (Risikobetrag) handelt es sich um eine Pflichtangabe.

Zur Sicherstellung der Datenqualität wird der Risikobetrag mit dem letzten der EZB im Rahmen der aufsichtlichen Berichterstattung gemeldeten Gesamtrisikobetrag verglichen. Bei wesentlichen Abweichungen erfolgt eine Anfrage zur Klärung der Unterschiede.

Beispiel

CALCULATION OF FEES TOTAL RISK EXPOSURE		Reference period	31/12/2015	NAME	Institution A
		Date	30/06/2015	MFI Code	IT0000000001
				LEI code	ABCDEFGHIK1234567890
Item		Type of institution 010	Source for risk exposure amount 020	Risk exposure amount 030	Comments 040
010	TOTAL RISK EXPOSURE	1	COREP C 02.00 , row 010	1000000	Comment on submitted data
020	CONTRIBUTION OF SUBSIDIARIES in non-participating Member States or third countries		COREP C06.02 , col 250 (SUM)		
1021	Entity 1				
1022	Entity 2				
...	...				
1320	Entity 300				
030	TOTAL RISK EXPOSURE AMOUNT of the supervised group deducting the CONTRIBUTION OF SUBSIDIARIES in non-participating Member States or third countries: Item 030 is equal to 010 minus 020				

- (b) „Type of institution“ = 2: Gebühren entrichtende Kreditinstitute, die nicht Teil einer beaufsichtigten Gruppe sind, müssen das in Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe c des Beschlusses EZB/2015/7 festgelegte Verfahren anwenden. Bei „Risk exposure amount“ handelt es sich um eine Pflichtangabe.

Zur Sicherstellung der Datenqualität wird der Risikobetrag mit dem letzten der EZB im Rahmen der aufsichtlichen Berichterstattung gemeldeten Gesamtrisikobetrag verglichen. Bei wesentlichen Abweichungen erfolgt eine Anfrage zur Klärung der Unterschiede.

(Das Beispiel weiter oben gilt entsprechend. Die Zelle in Zeile 010/Spalte 010 enthält in diesem Fall jedoch die Ziffer „2“.)

- (c) „Type of institution“ = 3: das „Total risk exposure“ muss für Gebühren entrichtende Zweigstellen angegeben werden; es wird jedoch gemäß Artikel 10 Absatz 3 Buchstabe a Ziffer ii der Verordnung (EU) Nr. 1163/2014 (EZB/2014/41) angenommen, dass sich dieser Wert auf Null beläuft. Unter „Risk exposure amount“ ist in diesem Fall „0“ anzugeben.

Beispiel

CALCULATION OF FEES TOTAL RISK EXPOSURE		Reference period	31/12/2015	NAME	Branch A
		Date	30/06/2015	MFI Code	IT0000000002
				LEI code	
Item		Type of institution 010	Source for risk exposure amount 020	Risk exposure amount 030	Comments 040
010	TOTAL RISK EXPOSURE	3	COREP C 02.00 , row 010	0	
020	CONTRIBUTION OF SUBSIDIARIES in non-participating Member States or third countries		COREP C06.02 , col 250 (SUM)		
1021	Entity 1				
1022	Entity 2				
...	...				
1320	Entity 300				
030	TOTAL RISK EXPOSURE AMOUNT of the supervised group deducting the CONTRIBUTION OF SUBSIDIARIES in non-participating Member States or third countries: Item 030 is equal to 010 minus 020				

- (d) „Type of institution“ = 4: eine beaufsichtigte Gruppe mit Tochterunternehmen in nicht teilnehmenden Mitgliedstaaten oder Drittländern muss das in Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe b des Beschlusses EZB/2015/7 festgelegte Verfahren anwenden.
- Die Daten zum Beitrag von Tochterunternehmen in nicht teilnehmenden Mitgliedstaaten sind in Fällen erforderlich, in denen der in Zeile 020/Spalte 030 gemeldete Betrag Tochterunternehmen in nicht teilnehmenden Mitgliedstaaten oder Drittländern einschließt, die nicht bereits im COREP-Formular C06.02 (Gruppensolvabilität) zum Ende des betreffenden Jahres gemeldet wurden. Der „Risk exposure amount“ für jedes Tochterunternehmen kann in die Zeile(n) 1021–N/Spalte 030 eingetragen werden.
 - In die Zeile(n) 1021–N Unternehmen 1/Unternehmen N ist der Name des Unternehmens einzutragen (im Beispiel unten gehören zu „Institution C“ zwei Unternehmen mit der Bezeichnung „Group C1“ und „Group C2“).
 - Zeile 030 entspricht Zeile 010 abzüglich Zeile 020.

Beispiel

CALCULATION OF FEES TOTAL RISK EXPOSURE		Reference period	31/12/2015	NAME	Institution C
		Date	01/07/2015	MFI Code	IT0000000003
				LEI code	ABCDEFGHIK1234567899
Item		Type of institution 010	Source for risk exposure amount 020	Risk exposure amount 030	Comments 040
010	TOTAL RISK EXPOSURE	4	COREP C 02.00 , row 010	1000	
020	CONTRIBUTION OF SUBSIDIARIES in non-participating Member States or third countries		COREP C06.02 , col 250 (SUM)	100	
1021	Group C1			10	
1022	Group C2			20	
...	...				
1320	Entity 300				
030	TOTAL RISK EXPOSURE AMOUNT of the supervised group deducting the CONTRIBUTION OF SUBSIDIARIES in non-participating Member States or third countries: Item 030 is equal to 010 minus 020			900	

Im Beispiel oben liegt das „Total risk exposure“ für die beaufsichtigte Gruppe bei 1 000 € (TRE in Zeile 010/Spalte 030).

In diesem Beispiel sind auch Tochterunternehmen außerhalb des SSM angegeben: einige dieser Unternehmen sind in den COREP-Formularen C06.02 enthalten; zwei allerdings nicht (Group C1 und Group C2).

In diesen beiden Fällen werden die Anteile am „Risk exposure amount“ (REA) jeweils auf Ebene des einzelnen Unternehmens (mit einem TRE von 10 € in Zeile 1021 und 20 € in Zeile 1022) ausgewiesen. Der gesamte REA der Unternehmen außerhalb des SSM, die nicht von COREP erfasst werden, beläuft sich auf 30 €.

In der Zelle TRE-Zeile 020/Spalte 030 ist die Summe der REA von Unternehmen außerhalb des SSM anzugeben, die von COREP erfasst werden, und der REA von Unternehmen außerhalb des SSM, die nicht von COREP erfasst werden. Die Summe würde sich im Beispiel auf 100 € belaufen, was dem Gesamtabzug entspricht (der REA der Unternehmen außerhalb des SSM, die von COREP erfasst werden, beträgt somit 70 €). Das bei der Ermittlung des Gebührenfaktors berücksichtigte „Total risk exposure“ wird als TRE in Zeile 030/Spalte 030 angegeben.

Es ergibt sich aus dem ursprünglichen TRE in der Zelle TRE-Zeile 010/Spalte 030 abzüglich der Zelle TRE-Zeile 020/Spalte 030 (im Beispiel oben beläuft sich der bei der Ermittlung des Gebührenfaktors berücksichtigte TRE dieser Berechnung zufolge also auf 900 €). Der ursprüngliche Gesamtrisikobetrag (1 000 € im Beispiel oben) wird zur Sicherstellung der Datenqualität mit dem letzten der EZB im Rahmen der aufsichtlichen Berichterstattung gemeldeten TRE verglichen.

Bei Abweichungen gegenüber den (an die EZB übermittelten) Meldedaten erfolgt eine Anfrage zur Klärung der Unterschiede.

3 Anleitung für das Formular „Total assets“

Die zutreffenden gelb markierten Zellen sind auszufüllen.

Die Kopfzeile enthält folgende Angaben:

- „Reference period“ (Bezugszeitraum): Ende des Rechnungsjahres
- „Date“ (Abgabedatum): Dieses Feld ist mit dem entsprechenden TRE-Feld verknüpft
- „Name“ (Name des Instituts oder der Bankengruppe): Dieses Feld ist mit dem entsprechenden TRE-Feld verknüpft
- „MFI code“ (MFI-Code des Gebührenschuldners): Dieses Feld ist mit dem entsprechenden TRE-Feld verknüpft
- „LEI code“ (LEI-Code des Gebührenschuldners): Dieses Feld ist mit dem entsprechenden TRE-Feld verknüpft

Die Zellen in Zeile 010 müssen je nach „Type of institution“ folgende Angaben enthalten:

- Reicht das Institut einen Gesamtwert entsprechend der Höhe seiner gesamten Aktiva gemäß Artikel 51 der Verordnung (EU) Nr. 468/2014 der Europäischen Zentralbank (SSM-Rahmenverordnung) (EZB/2014/17)² ein, muss es beim Ausfüllen der Zeile 010 in der Spalte „Type of institution“ eine der folgenden Methoden anwenden.
 - (a) „Type of institution“ = 1. Ist das beaufsichtigte Unternehmen Teil einer beaufsichtigten Gruppe, wird der Gesamtwert seiner Aktiva auf Grundlage der nach geltendem Recht erstellten aufsichtsrechtlichen konsolidierten Jahresendmeldung festgestellt (siehe **Artikel 51 Absatz 1** der Verordnung (EU) Nr. 468/2014 (EZB/2014/17)).

Bei „Total assets“ handelt es sich um eine Pflichtangabe. Dieser Betrag wird mit dem letzten der EZB im Rahmen der aufsichtlichen Berichterstattung gemeldeten Gesamtwert verglichen. Bei wesentlichen Abweichungen erfolgt eine Anfrage zur Klärung/Wiedereinreichung der Meldung an die EZB.

² Verordnung (EU) Nr. 468/2014 der Europäischen Zentralbank vom 16. April 2014 zur Einrichtung eines Rahmenwerks für die Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Zentralbank und den nationalen zuständigen Behörden und den nationalen benannten Behörden innerhalb des einheitlichen Aufsichtsmechanismus (SSM-Rahmenverordnung) (EZB/2014/17) (ABl. L 141 vom 14.5.2014, S. 1).

Beispiel

(auch für die Optionen 2, 3, und 4 zutreffend, durch Änderung von „Type of institution“)

CALCULATION OF FEES
TOTAL ASSETS

Reference period	31/12/2015	NAME	Bank A
Date	28/07/2016	MFI Code	IT0000000001
		LEI code	ABCDEFGHIK1234567890

Item		Type of institution	Confirmation of auditor's verification (Yes/No)	Total assets	Comments
		010	020	030	040
010	TOTAL ASSETS in accordance with Article 51 of Regulation (EU) No 468/2014 (ECB/2014/17)	1	YES	1000	
020	TOTAL ASSETS in accordance with Article 7(2)(a) or (b) of this Decision				
030	TOTAL ASSETS in accordance with Article 7(3)(b) of this Decision: Item 030 is equal to 031 minus 032 plus 033 minus 034				
031	Total assets of all group entities established in participating Member States				
032	Intragroup positions among supervised entities established in participating Member States (from reporting packages used for the elimination of balances for group reporting purposes) - optional				
033	Goodwill included in the consolidated financial statements of the parent undertaking of a supervised group - obligatory				
034	Goodwill allocated to subsidiaries established in non-participating Member states or third countries - optional				
040	Total assets for a supervised entity or supervised group classified as less significant on the basis of an ECB decision made in accordance with Article 6(4) of Regulation (EU) No 1024/2013 in conjunction with Article 70(1) and Article 71 of Regulation (EU) No 468/2014 (ECB/2014/17) and Article 10(3)(d) of Regulation (EU) No 1163/2014 (ECB/2014/41).				

- (b) „Type of institution“ = 2. Kann der Gesamtwert der Aktiva nicht auf Grundlage der unter Punkt (a) genannten Daten festgestellt werden, wird der Gesamtwert der Aktiva (obligatorisch) auf Grundlage des letzten geprüften konsolidierten Jahresabschlusses festgestellt, welcher gemäß den Internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erstellt wurde, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates³ in der Union gelten, und wenn dieser Jahresabschluss nicht vorliegt, auf Grundlage des nach den geltenden nationalen Rechnungslegungsvorschriften erstellten konsolidierten Jahresabschlusses (siehe **Artikel 51 Absatz 2** der Verordnung (EU) Nr. 468/2014 (EZB/2014/17)).
- (c) „Type of institution“ = 3. Ist das beaufsichtigte Unternehmen nicht Teil einer beaufsichtigten Gruppe, wird der Gesamtwert seiner Aktiva auf Grundlage der nach geltendem Recht auf Einzelinstitutsbasis erstellten aufsichtsrechtlichen Jahresendmeldung festgestellt (siehe **Artikel 51 Absatz 3** der Verordnung (EU) Nr. 468/2014 (EZB/2014/17)).

Bei „Total assets“ handelt es sich um eine Pflichtangabe. Dieser Betrag wird mit dem letzten der EZB im Rahmen der aufsichtlichen Berichterstattung gemeldeten Gesamtwert verglichen. Bei wesentlichen

³ Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Juli 2002 betreffend die Anwendung internationaler Rechnungslegungsstandards (ABl. L 243 vom 11.9.2002, S. 1).

Abweichungen erfolgt eine Anfrage zur Klärung/Wiedereinreichung der Meldung an die EZB.

- (d) „Type of institution“ = 4. Kann der Gesamtwert der Aktiva nicht anhand der unter Punkt (c) genannten Daten festgestellt werden, wird der Gesamtwert der Aktiva (obligatorisch) auf Grundlage des letzten geprüften Jahresabschlusses festgestellt, welcher gemäß den IFRS erstellt wurde, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 in der Union gelten, und wenn dieser Jahresabschluss nicht vorliegt, auf Grundlage des nach den geltenden nationalen Rechnungslegungsvorschriften erstellten Jahresabschlusses (siehe **Artikel 51 Absatz 4** der Verordnung (EU) Nr. 468/2014 (EZB/2014/17)).
- (e) „Type of institution“ = 5. Ist das beaufsichtigte Unternehmen eine Zweigstelle eines in einem nicht teilnehmenden Mitgliedstaat niedergelassenen Kreditinstituts, wird der Gesamtwert der Aktiva auf Basis der gemäß der Verordnung (EG) Nr. 25/2009 (EZB/2008/32) der Europäischen Zentralbank⁴ gemeldeten statistischen Daten festgestellt (siehe **Artikel 51 Absatz 5** der Verordnung (EU) Nr. 468/2014 (EZB/2014/17)).

Beispiel

CALCULATION OF FEES		Reference period	31/12/2015	NAME	Branch A
TOTAL ASSETS		Date	01/07/2015	MFI Code	IT0000000001
				LEI code	
Item		Type of institution	Confirmation of auditor's verification (Yes/No)	Total assets	Comments
		010	020	030	040
010	TOTAL ASSETS in accordance with Article 51 of Regulation (EU) No 468/2014 (ECB/2014/17)	5	YES	1000	
020	TOTAL ASSETS in accordance with Article 7(2)(a) or (b) of this Decision				
030	TOTAL ASSETS in accordance with Article 7(3)(b) of this Decision: Item 030 is equal to 031 minus 032 plus 033 minus 034				
031	Total assets of all group entities established in participating Member States				
032	Intragroup positions among supervised entities established in participating Member States (from reporting packages used for the elimination of balances for group reporting purposes) - optional				
033	Goodwill included in the consolidated financial statements of the parent undertaking of a supervised group - obligatory				
034	Goodwill allocated to subsidiaries established in non-participating Member states or third countries - optional				
040	Total assets for a supervised entity or supervised group classified as less significant on the basis of an ECB decision made in accordance with Article 6(4) of Regulation (EU) No 1024/2013 in conjunction with Article 70(1) and Article 71 of Regulation (EU) No 468/2014 (ECB/2014/17) and Article 10(3)(d) of Regulation (EU) No 1163/2014 (ECB/2014/41).				

- Reicht das Institut den Gesamtwert seiner Aktiva gemäß Artikel 7 Absatz 2 Buchstaben a oder b des Beschlusses EZB/2015/7 ein, ist die Zeile 020 in Spalte „Type of institution“ wie folgt auszufüllen.

⁴ Verordnung (EU) Nr. 25/2009 der Europäischen Zentralbank vom 19. Dezember 2008 über die Bilanz des Sektors der monetären Finanzinstitute (EZB/2008/32) (ABl. L 15 vom 20.1.2009, S. 14).

- (f) „Type of institution“ = 6. Eine beaufsichtigte Gruppe, die nur über in den teilnehmenden Mitgliedstaaten niedergelassene Tochterunternehmen verfügt, muss das in Artikel 7 Absatz 2 Buchstabe a des Beschlusses EZB/2015/7 festgelegte Verfahren anwenden⁵.
- (g) „Type of institution“ = 7. Ein Gebühren entrichtendes Kreditinstitut, das nicht Teil einer beaufsichtigten Gruppe ist, jedoch über ein in einem nicht teilnehmenden Mitgliedstaat oder in einem Drittland niedergelassenes Mutterunternehmen verfügt, muss das in Artikel 7 Absatz 2 Buchstabe b des Beschlusses EZB/2015/7 festgelegte Verfahren anwenden.

Beispiel

(für „Type of institution“ = „6“; ein ähnliches Beispiel (durch Änderung unter „Type of institution“) jedoch auch für „7“ zutreffend)

CALCULATION OF FEES
TOTAL ASSETS

Reference period	31/12/2015	NAME	Bank A
Date	01/07/2015	MFI Code	IT0000000001
		LEI code	ABCDEFGHIK1234567890

Item		Type of institution	Confirmation of auditor's verification (Yes/No)	Total assets	Comments
		010	020	030	040
010	TOTAL ASSETS in accordance with Article 51 of Regulation (EU) No 468/2014 (ECB/2014/17)				
020	TOTAL ASSETS in accordance with Article 7(2)(a) or (b) of this Decision	6	YES	1000	
030	TOTAL ASSETS in accordance with Article 7(3)(b) of this Decision: Item 030 is equal to 031 minus 032 plus 033 minus 034				
031	Total assets of all group entities established in participating Member States				
032	Intragroup positions among supervised entities established in participating Member States (from reporting packages used for the elimination of balances for group reporting purposes) - optional				
033	Goodwill included in the consolidated financial statements of the parent undertaking of a supervised group - obligatory				
034	Goodwill allocated to subsidiaries established in non-participating Member states or third countries - optional				
040	Total assets for a supervised entity or supervised group classified as less significant on the basis of an ECB decision made in accordance with Article 6(4) of Regulation (EU) No 1024/2013 in conjunction with Article 70(1) and Article 71 of Regulation (EU) No 468/2014 (ECB/2014/17) and Article 10(3)(d) of Regulation (EU) No 1163/2014 (ECB/2014/41).				

- Reicht das Institut den Gesamtwert seiner Aktiva gemäß Artikel 7 Absatz 3 Buchstabe b des Beschlusses EZB/2015/7 ein, ist Zeile 030 in der Spalte „Type of institution“ wie folgt auszufüllen.
- (h) „Type of institution“ = 8. Eine beaufsichtigte Gruppe mit Tochterunternehmen in nicht teilnehmenden Mitgliedstaaten und/oder Drittländern muss das in Artikel 7 Absatz 3 Buchstabe b des Beschlusses EZB/2015/7 festgelegte Verfahren anwenden.

⁵ Beschluss (EU) 2015/7 der Europäischen Zentralbank vom 11. Februar 2015 über die Methodik und Verfahren zur Ermittlung und Erhebung von Daten in Bezug auf Gebührenfaktoren zur Berechnung der jährlichen Aufsichtsgebühr.

Beispiel

TOTAL ASSETS		Date	01/07/2015	MFI Code	IT0000000001
				LEI code	ABCDEFGHIK1234567890
Item		Type of institution	Confirmation of auditor's verification (Yes/No)	Total assets	Comments
		010	020	030	040
010	TOTAL ASSETS in accordance with Article 51 of Regulation (EU) No 468/2014 (ECB/2014/17)	1	YES	1000	
020	TOTAL ASSETS in accordance with Article 7(2)(a) or (b) of this Decision				
030	TOTAL ASSETS in accordance with Article 7(3)(b) of this Decision: Item 030 is equal to 031 minus 032 plus 033 minus 034	8	YES	1110	
031	Total assets of all group entities established in participating Member States			1200	
032	Intragroup positions among supervised entities established in participating Member States (from reporting packages used for the elimination of balances for group reporting purposes) - optional			100	
033	Goodwill included in the consolidated financial statements of the parent undertaking of a supervised group - obligatory			50	
034	Goodwill allocated to subsidiaries established in non-participating Member states or third countries - optional			40	
040	Total assets for a supervised entity or supervised group classified as less significant on the basis of an ECB decision made in accordance with Article 6(4) of Regulation (EU) No 1024/2013 in conjunction with Article 70(1) and Article 71 of Regulation (EU) No 468/2014 (ECB/2014/17) and Article 10(3)(d) of Regulation (EU) No 1163/2014 (ECB/2014/41).				

In diesem Fall ist kein Eintrag zu den „Total assets“ in Zeile 030/Spalte 030 erforderlich (das Feld enthält die folgende Formel: Gesamtwert der Aktiva in Zeile 031/Spalte 030 - Gesamtwert der Aktiva in Zeile 032/Spalte 030 + Gesamtwert der Aktiva in Zeile 033/Spalte 030 - Gesamtwert der Aktiva in Zeile 034/Spalte 030). Damit ergibt sich der Gesamtwert der Aktiva, der der Berechnung des Gebührenfaktors zugrunde gelegt wird.

Der ursprüngliche Gesamtwert der Aktiva der gesamten Gruppe (d. h. im Beispiel oben in der Höhe von 1 000 €) wird im Rahmen des Prozesses zur Sicherstellung der Datenqualität verwendet. Dieser Betrag wird mit dem letzten der EZB im Rahmen der aufsichtlichen Berichterstattung gemeldeten Gesamtwert verglichen. Bei wesentlichen Abweichungen erfolgt eine Anfrage zur Klärung/Wiedereinreichung der Meldung an die EZB.

- Reicht das Institut den Gesamtwert der Aktiva für ein beaufsichtigtes Unternehmen oder eine beaufsichtigte Gruppe ein, das/die aufgrund eines gemäß Artikel 6 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 in Verbindung mit Artikel 70 Absatz 1 und Artikel 71 der Verordnung (EU) Nr. 468/2014 (SSM-Rahmenverordnung) (EZB/2014/17) sowie Artikel 10 Absatz 3 Buchstabe d der Verordnung (EU) Nr. 1163/2014 (EZB/2014/41) erlassenen Beschlusses der EZB als „weniger bedeutend“ eingestuft wurde, ist die Zeile 040 in Spalte „Type of institution“ wie folgt auszufüllen.
 - „Type of institution“ = 9. Bei beaufsichtigten Unternehmen oder beaufsichtigten Gruppen, die aufgrund eines Beschlusses der EZB wie im vorhergehenden Absatz als „weniger bedeutend“ eingestuft wurden, übersteigt der Gebührenfaktor der gesamten Aktiva 30 Mrd € nicht.

Beispiel

CALCULATION OF FEES		Reference period	31/12/2015	NAME	Bank A
TOTAL ASSETS		Date	01/07/2015	MFI Code	IT0000000001
				LEI code	ABCDEFGHIK1234567890
Item		Type of institution	Confirmation of auditor's verification (Yes/No)	Total assets	Comments
		010	020	030	040
010	TOTAL ASSETS in accordance with Article 51 of Regulation (EU) No 468/2014 (ECB/2014/17)	1	YES	50123456789	
020	TOTAL ASSETS in accordance with Article 7(2)(a) or (b) of this Decision				
030	TOTAL ASSETS in accordance with Article 7(3)(b) of this Decision: Item 030 is equal to 031 minus 032 plus 033 minus 034				
031	Total assets of all group entities established in participating Member States				
032	Intragroup positions among supervised entities established in participating Member States (from reporting packages used for the elimination of balances for group reporting purposes) - optional				
033	Goodwill included in the consolidated financial statements of the parent undertaking of a supervised group - obligatory				
034	Goodwill allocated to subsidiaries established in non-participating Member states or third countries - optional				
040	Total assets for a supervised entity or supervised group classified as less significant on the basis of an ECB decision made in accordance with Article 6(4) of Regulation (EU) No 1024/2013 in conjunction with Article 70(1) and Article 71 of Regulation (EU) No 468/2014 (ECB/2014/17) and Article 10(3)(d) of Regulation (EU) No 1163/2014 (ECB/2014/41).	9		30000000000	

Weitere Berichtspflichten

Institute, die einen nach der für „Type of institution“ (8) oder (9) festgelegten Methode ermittelten Gesamtwert der Aktiva einreichen, müssen die gesamten Aktiva außerdem gemäß Artikel 51 der Verordnung (EU) Nr. 468/2014 (SSM-Rahmenverordnung) (EZB/2014/17) (in Zeile 010/Spalte 010) melden.

In Spalte 020 „Confirmation of auditor's verification“ (Bestätigung der Prüfung durch Abschlussprüfer) erklären die beaufsichtigten Unternehmen, ob die angegebenen Zahlen durch den Rechnungsprüfer geprüft wurden.

Prüfung durch Rechnungsprüfer (Spalte 020)

Der Rechnungsprüfer muss sich verpflichten, über spezifische Elemente, Konten oder Positionen der gesamten Aktiva Bericht zu erstatten.

Der Rechnungsprüfer muss die folgenden Aufgaben in Bezug auf die beaufsichtigten Unternehmen und Gruppen durchführen.

- In Bezug auf die für „Type of institution“ (5) festgelegte Methode muss der Rechnungsprüfer eine Stellungnahme dazu abgeben, ob die statistischen Daten, von denen der Gebührenfaktor für die gesamten Aktiva abgeleitet wird, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der relevanten Finanzausweise vermitteln. Sofern die gesamten Aktiva einer Gebühren entrichtenden Zweigstelle auf Basis der statistischen Daten berechnet werden,

die gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1071/2013 der Europäischen Zentralbank (EZB/2013/33)⁶ gemeldet werden, bestätigt ein Rechnungsprüfer die gesamten Aktiva der Gebühren entrichtenden Zweigstelle, indem er ihre Finanzierungsrechnungen einer ordnungsgemäßen Prüfung unterzieht (Artikel 7 Absatz 2 Buchstabe c Beschluss (EU) 2015/530). Diese Bestimmung kann erfüllt sein, wenn ein Prüfer den Gesamtwert der Aktiva auf der Grundlage vereinbarter Verfahren bestätigt.

- In Bezug auf die für „**Type of institution**“ (6) und (7) festgelegte Methode muss der Rechnungsprüfer eine Stellungnahme dazu abgeben, ob die entsprechenden Berichtspakete, von denen der Gesamtwert der Aktiva abgeleitet wird, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der relevanten Finanzausweise vermitteln.
- In Bezug auf die für „**Type of institution**“ (8) festgelegte Methode muss der Rechnungsprüfer eine Stellungnahme dazu abgeben, ob die entsprechenden Berichtspakete, von denen der Gesamtwert der Aktiva abgeleitet wird, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der relevanten Finanzausweise vermitteln. Legt ein Gebührensschuldner den gesetzlichen Abschluss zugrunde, beschränkt sich das Testat des Rechnungsprüfers auf die Richtigkeit der Berechnung der gesamten Aktiva. Darüber hinaus muss der Rechnungsprüfer eine Stellungnahme dazu abgeben, ob die Berechnung des durch Aggregation ermittelten Werts der gesamten Aktiva im Einklang mit dem Artikel 7 Absatz 3 Buchstabe b des Beschlusses EZB/2015/7 festgelegten Verfahren erfolgt ist.

⁶ Verordnung (EU) Nr. 1071/2013 der Europäischen Zentralbank vom 24. September 2013 über die Bilanz des Sektors der monetären Finanzinstitute (EZB/2013/33) (ABl. L 297 vom 7.11.2013, S. 1).